

GEMEINDEINFO

DIE GEMEINDE INFORMIERT



Klimafit sanieren – einfach, leistbar, ökologisch

Wann: Mittwoch, 15. April 2026, 19.00 Uhr

Ort: Thalsaal

Gebäude können mit wenigen, gezielten Schritten wirksam klimafit werden: Maßnahmen, die den Energieverbrauch senken, den Wohnkomfort steigern und gleichzeitig Heizkosten reduzieren. Dazu gehört auch, Häuser besser vor Überhitzung im Sommer und Starkregenereignissen zu schützen. Eine wichtige Rolle spielen nachhaltige, diffusionsoffene Baustoffe und langlebige Materialien, die das Gebäude bauphysikalisch stabil halten und ein gesundes Raumklima unterstützen. Ziel ist es, Menschen zu befähigen, mit überschaubarem Aufwand dauerhaft klimafitte und gesunde Gebäude zu schaffen.

Folgende Themen erwarten Sie:

- Kostengünstige und wirksame Sanierungsmaßnahmen, die man selbst durchführen kann
- Vorstellung des Bauleitfadens „Sanieren“
- Überblick über aktuelle Fördermöglichkeiten

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer*innen!

DI Horst Köberl (Energieberater und Architekt)

Birgit Birnstingl-Gottinger BSc (Klima -und Energiemodellregion) 

Kabarett: Schmankerl aus dem Leben



Der pensionierte Richter Dr. Rigobert Bott nimmt sein Publikum mit auf eine vergnügliche Reise durch die kuriosen Seiten des Gerichtsalltags, erzählt schwungvolle Anekdoten aus seiner Zeit als Tanzmusiker und würzt das Ganze mit liebevollen Schmankerln aus dem Leben.



© Dr. Rigobert Bott

**Am Dienstag, den 26. Mai 2026, 19.00 Uhr
im Thalsaal.**

Eintritt im Vorverkauf 10,00 € (keine Abendkassa)

Karten erhalten Sie beim Spar Prügger Thal.

Freuen Sie sich auf einen Abend voller Charme, Witz und Lebenserfahrung! 

Hundeabgabe

Die jährliche Hundeabgabe ist vom Abgabepflichtigen/von der Abgabepflichtigen selbst zu berechnen und **bis zum 15. April 2026** ohne weitere Aufforderung zu entrichten.

Über Neuanmeldungen und Änderungen (z.B. Tod oder Weitergabe eines Hundes) informieren Sie uns bitte unter Verwendung der entsprechenden Formulare, die Sie auf unserer Homepage finden können (thal.gv.at/formulare-antraege). 

Zweitwohnsitz- und Wohnungs-leerstandsabgabe

Für die Berechnung der Abgaben gelten folgende Sätze und Fristen: Der Abgabensatz für die Zweitwohnsitzabgabe beträgt € 9,00 pro m² Nutzfläche, für die Wohnungsleerstandsabgabe € 10,00 pro m² Nutzfläche. Die Selbstberechnung für 2025 muss der Gemeinde **bis zum 31. März 2026** vorliegen.

Weitere Informationen sowie Ausnahmen von der Zahlungspflicht entnehmen Sie bitte der Verordnung, welche – ebenso wie die Formulare für die Abgabenerklärungen – auf unserer Homepage thal.gv.at unter Bürgerservice/Verordnungen zu finden ist. 

Erneuerbare Energiegemeinschaft Thal



Die EEG ermöglicht es Haushalten, aktiv Stromkosten zu senken. Das Umspannwerk versorgt auch Hitzendorf und Graz, weshalb immer mehr Mitglieder aus den Nachbargemeinden dazukommen. Ziel ist ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Stromerzeugern und -abnehmern. In Thal ist dieses bereits gut erreicht, dennoch werden für die nächste Sonnensaison zusätzliche Sonnenstrom-Einspeiser benötigt. Aktuell (Stand Februar) zählt die EEG 105 Haushalte, viele warten jedoch noch auf die Freischaltung durch den Netzbetreiber.

Besonders Haushalte ohne eigene PV-Anlage profitieren: Im 1. Quartal 2026 liegt jede über die EEG bezogene Kilowattstunde im Schnitt 9,38 ct/kWh unter dem regulären Strompreis. Die aktuellen Tarife finden Sie auf unserer Homepage www.oberes-liebochtal.at.

Wer Geräte wie Wärmepumpe, Waschmaschine, Geschirrspüler, Boiler oder das E-Auto tagsüber in den Sonnenstunden nutzt, spart doppelt: Durch den günstigeren EEG-Netto-Bezugspreis und durch 28 Prozent

reduzierte Netzkosten sowie wegfallende Gebühren. Zusätzlich senkt das ELWG 2026 von April bis September zwischen 10.00 und 16.00 Uhr das Netznutzungsentgelt um weitere 20 Prozent – Tagesstrom wird damit noch attraktiver.

Künftig erhalten Mitglieder auf Wunsch per App Einblick in ihre Energieflüsse und können ihre Beziehungen innerhalb der EEG transparent verfolgen.

Kontakt:

KEM- und KLAR-Management
Birgit Birnstingl-Gottinger BSc
Steinberg 132, A-8151 Hitzendorf
T. +43 (0)681 81827592
E-Mail: modellregion@oberes-liebochtal.at

Modellregion Oberes Liebochtal 



Osterfeuer

Brauchumsfeuer zu Ostern sind nur zwischen Kar Samstag 15.00 Uhr und Ostersonntag 3.00 Uhr erlaubt. Hierbei müssen die Mindestabstände zu Bäumen (40 m), zu Gebäuden und öffentlichen Verkehrsflächen (50 m) und zu Energieversorgungsanlagen (100 m) eingehalten werden. Verbrannt werden dürfen nur trockener Baum- und Strauchschnitt, der unmittelbar vor Ort angefallen ist, sowie unbehandeltes Holz. Größere, weithin sichtbare Feuer müssen der Feuerwehr im Vorhinein angezeigt werden.

Details regelt die Brauchumsfeuer-Verordnung des Landes Steiermark, den Link finden Sie auf der Gemeindehomepage (thal.gv.at) unter der Rubrik Bürgerservice/Verordnungen.

Achtung: Bei Nichteinhaltung der Vorgaben drohen Strafen bis zu € 3.600! 



Theateraufführung 2026

Bühne frei! Die Laientheatergruppe Stern-Thaler lädt wieder zu ihrer unterhaltsamen Aufführung in die Sporthalle der Volksschule ein. Dieses Jahr präsentieren die Hobby-Schauspieler*innen die Komödie „Mit allen Wassern gewaschen!“ von Beate Irmisch, welche die Besucher*innen mit humorvollen Szenen in drei Akten unterhalten wird. Freuen Sie sich auf einen Abend voll herzhaften Lachens!



© Stern-Thaler

Termine:

Premiere: Freitag, 24. April 2026, 19.00 Uhr

Samstag, 25. April 2026, 19.00 Uhr

Sonntag, 26. April 2026, 16.00 Uhr

Donnerstag, 30. April 2026, 19.00 Uhr

Freitag, 01. Mai 2026, 16.00 Uhr

Samstag, 02. Mai 2026, 19.00 Uhr

Preis: € 12,00 Erwachsene

€ 6,00 Kinder bis 12 Jahre

Kartenreservierung ab 25. März 2026 (Di bis Do, 16.00 bis 19.00 Uhr und Sa, 10.00 bis 12.00 Uhr) unter der Telefonnummer T +43 (0) 677 63 86 36 21

Eure Stern-Thaler 



Frühlingskonzert: Eine Reise durch Europa

Der Marktmusikverein Thal lädt herzlich ein zum Frühlingskonzert am

Samstag, 18. April 2026, 19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr)
in der Sporthalle der Volksschule.

Eintritt: freiwillige Spende

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Euer MMV Thal 



Workshopreihe: WALDverLIEBT

Der Wald zeigt uns mit jedem Schritt seinen natürlichen Wandel: das Erwachen des Frühlings, die Fülle des Sommers, die Verwandlung des Herbstes und die Ruhe des Winters. Wer achtsam in diesen Rhythmus eintaucht, findet Orientierung und Erdung.

So wird der Jahreskreis zu einem inneren Kompass für Entschleunigung und Neustart und wirkt sich so auf unsere mentale Gesundheit aus.



© Bernhard Friedrich

Termin: Freitag, 27. März 2026, 14.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz „Thaler See Garten“, Thalersee

Anmeldung: Ingrid Reicher, office.reicher@gmx.at
(bis 24. März 2026)

Die Termine der weiteren Workshops entnehmen Sie zu gegebener Zeit bitte der Gemeindeinfo. Alle Teile der Workshopreihe sind auch einzeln buchbar.

Ingrid Reicher 



Staupe beim Hund

Staupe ist eine hoch ansteckende und oft tödliche Viruserkrankung bei Hunden. Sie wird durch Kontakt mit infizierten Tieren oder deren Sekrete, wie Urin und Kot, übertragen. Typische Anzeichen sind Fieber, Atemwegs- und Magen-Darm-Beschwerden sowie später neurologische Ausfälle. Unbehandelt verläuft die Krankheit häufig tödlich, auch überstandene Infektionen können dauerhafte Schäden hinterlassen.

Der wichtigste Schutz ist die Impfung, ergänzt durch Kontaktvermeidung und Hygiene. Bei Verdacht muss sofort ein Tierarzt aufgesucht und das Tier isoliert werden. Welpen, die noch nicht vollständig geimpft sind, sollten keinen Kontakt zu fremden Hunden oder stark frequentierten Hundewegen haben, da sie besonders gefährdet sind.

Was Sie tun können um eine Infektion zu verhindern:

- Vermeiden Sie den Kontakt mit erkrankten Hunden und Wildtieren wie Füchsen, Mardern oder Waschbären.
- Festgelegte Waldwege nicht verlassen – Hunde sollten im Wald nicht an Tierkadavern oder am Kot von Wildtieren schnüffeln.
- Die gesetzlich geregelte Leinenpflicht gemäß § 3b des Steiermärkischen Landes-Sicherheitsgesetzes idgF ist auch im Wald ausnahmslos einzuhalten!

Die Leinenpflicht ist kein bürokratisches Hindernis, sondern ein wichtiger Beitrag zum Schutz Ihres eigenen Hundes und der heimischen Wildtiere. Ein angeleinter Hund gerät nicht in gefährliche Situationen, läuft nicht unkontrolliert Wildtieren nach und kann weder sich selbst noch andere Tiere gefährden. ◆



© Shutterstock

Richtig heizen mit dem Holzofen – kompakt erklärt

Trockenes Holz ist entscheidend für einen sauberen Abbrand: Die Restfeuchte sollte unter 20 Prozent liegen, ideal bei 10–15 Prozent. Hartholz wie Buche, Eiche oder Esche dient als Hauptbrennstoff, während Weichholz wie Fichte, Kiefer oder Birke sich gut zum Anzünden eignet. Das Holz sollte zwei bis drei Jahre luftig und überdacht lagern; Scheite von etwa 6 cm Dicke passen in die meisten Öfen.



© Shutterstock

Beim Anzünden von oben liegen unten größere Hartholzscheite, darüber Anzündholz aus Weichholz und oben Anzünder. Vor dem Entzünden werden alle Luftschieber geöffnet, bei kaltem Schornstein kann die Tür kurz angelehnt bleiben.

Während der Verbrennung bleibt die Sekundärluft weit geöffnet, die Primärluft wird nach dem Stabilisieren des Feuers gedrosselt. Beim Nachlegen kurz volle Luftzufuhr geben, in der Glutphase die Luft schließen, um Wärmeverluste zu vermeiden.

Wichtiges im Überblick:

- Restfeuchte < 20 Prozent
- Hartholz zum Heizen, Weichholz zum Anzünden
- Lagerung: 2–3 Jahre, luftig & überdacht
- Anzünden von oben für sauberen Abbrand
- Primärluft später drosseln, Sekundärluft offen halten
- Kein Müll oder behandeltes Holz verbrennen ◆

